



1990 gegründeter

unabhängiger Verein,

dessen Mitglieder sich zu einer glaubwürdigen Landesverteidigung und effizienten Luftwaffe bekennen.

16.09.2020

Stellungnahme zum weiteren Vorgehen auf dem Flugplatzareal Dübendorf

Das Forum Flugplatz Dübendorf respektiert, dass der Zürcher Regierungsrat den Verwaltungsgerichtsentscheid zum kantonalen Gestaltungsplan «Innovationspark Zürich» ans Bundesgericht weiterziehen will unter gleichzeitiger Erstellung eines Syntheseberichtes (Masterplan) und einer Gesamtschau.

Die neu vom Regierungsrat akzentuierte Lösung einer sinnvollen Ergänzung von aviatischer Nutzung und aviatischen Forschungsinstitutionen könnte einen gangbaren Weg darstellen. Die Knacknuss dürfte dabei hinsichtlich der Volksverträglichkeit tatsächlich das erwähnte Mengengerüst darstellen.

Das Forum Flugplatz Dübendorf ist nicht per se gegen einen Innovationspark wie das in den Medien ab und zu irreführend dargestellt wird. Wir sind jedoch sehr wohl gegen den bisher geplanten Innovationspark gigantischen Ausmasses. Ein Schritt in die richtige Richtung kann jedoch ein stark redimensionierter Innovationspark mit Fokussierung auf aviatische Forschungszweige darstellen.

Bereits vor über 10 Jahren wurde das Konzept einer Mischnutzung mit militärischem Flugverkehr und zivilem Werkflugbetrieb durch die Ansiedlung von aviatiknahen Unterhalts- und Forschungsbetrieben mit lediglich 12'000 Flugbewegungen pro Jahr zu den bestehenden Betriebszeiten erstellt. Als Grundlage diente die sinnvolle Nutzung der bestehenden wertvollen aviatischen Infrastruktur samt Flugzeughallen, Tarmac, Pistensystem und Rollwegen. Vorbildcharakter hat die Universitäts-Stadt Cranfield nordöstlich von London. Die Cranfield University - School of Aerospace, liegt unmittelbar am Pistensystem des gleichnamigen Flugplatzes und befasst sich hauptsächlich mit Forschungsprojekten der Luftfahrt.

Peter Bosshard, Co-Präsident